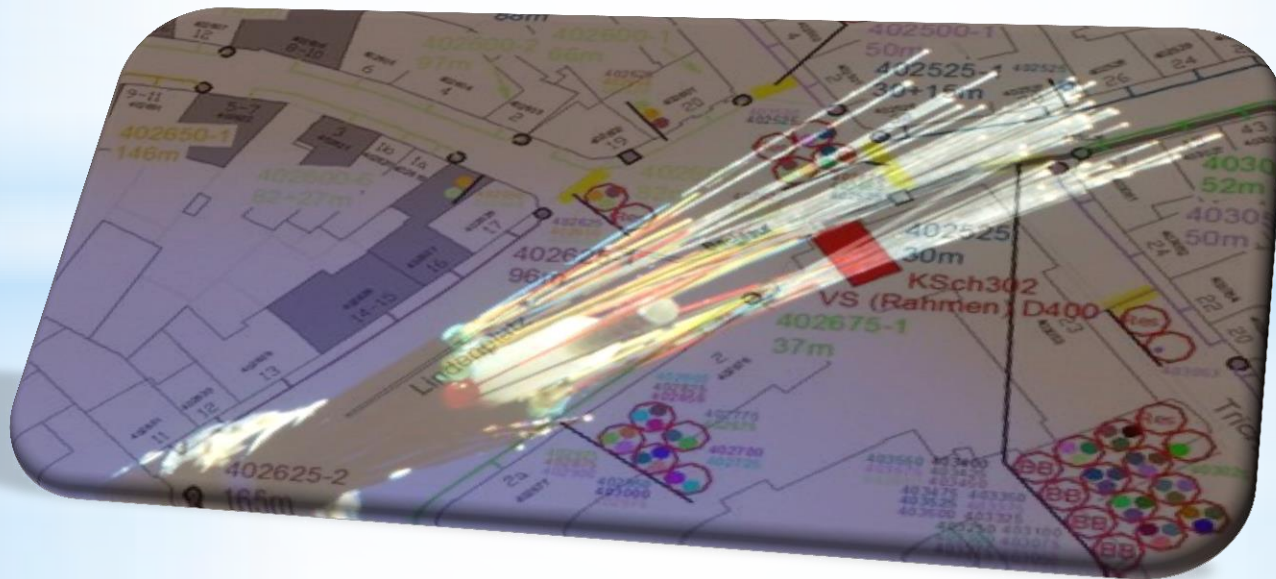


# Firmen - Präsentation NPS GmbH 2015

## Passiv Technik - Netzplanung



# Passiv Technik - Netzplanung

## Inhalt der Präsentation:

A. Vorstellung des Unternehmens

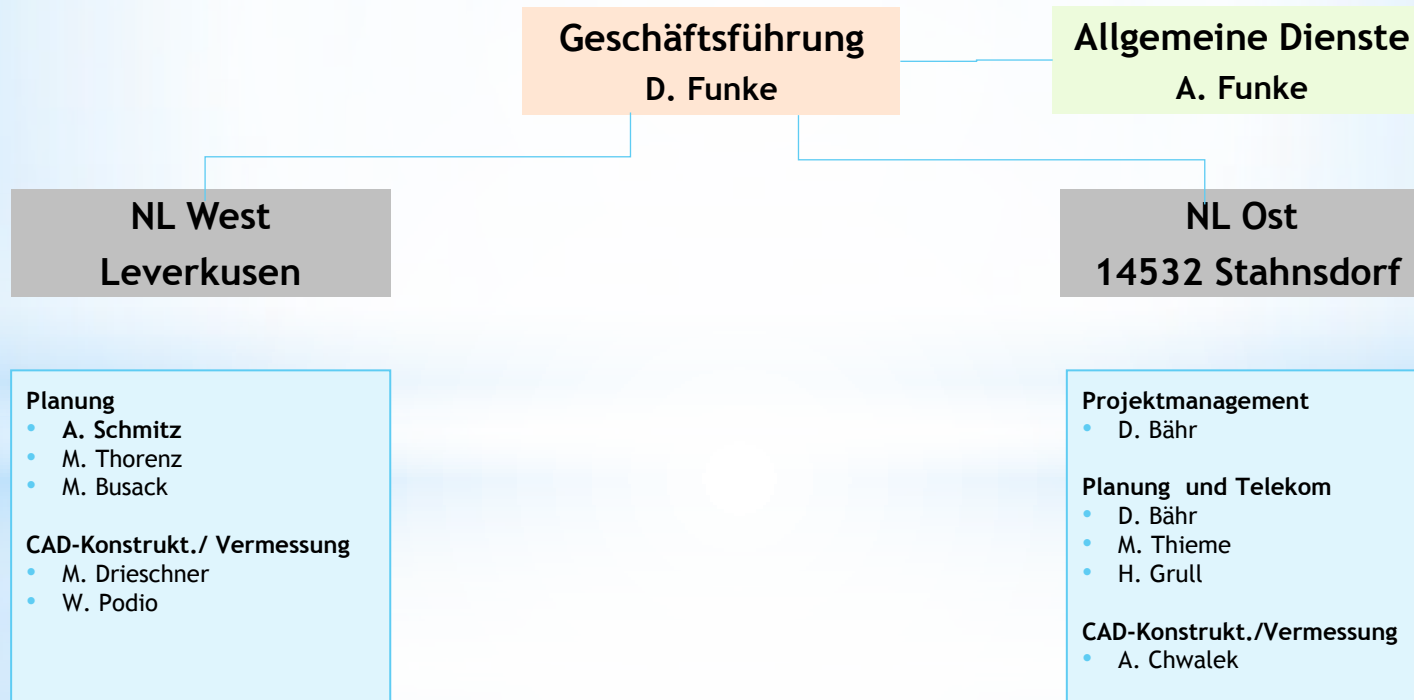
B. Planungsphasen in FTTB und FTTC - Projekten

1. Phase - Informationsbeschaffung
2. Entwurfsplanung
3. Genehmigungsplanung
4. Ausführungsplanung

C. Weitere Leistungen in FTTx - Projekten

# A. Vorstellung des Unternehmens

## Aufbauorganisation NPS GmbH



# Passiv Technik - Netzplanung

## B. Planungsphasen in FTTB und FTTC - Projekten

Die Ingenieurtechnischen Leistungsphasen der HOAI zeigen folgende Struktur (Leistungsphasen 1-9) auf:

1. Grundlagenermittlung
2. Vorplanung
3. Entwurfsplanung
4. Genehmigungsplanung
5. Ausführungsplanung
6. Vorbereitung der Vergabe
7. Mitwirkung bei der Vergabe
8. Überwachung der Bauleistung
9. Betreuung und Dokumentation

Grundsätzlich könnend diese Leistungsphasen nicht unabhängig voneinander erbracht werden, sondern bauen aufeinander auf!

# Passiv Technik - Netzplanung

## B. Planungsphasen in FTTB und FTTC - Projekten

### 1. Phase - Informationsbeschaffung

- Abfrage der Projektvorgaben beim Auftraggeber (AG)
- Aufnahme aller Zwangspunkte
- Einholen der Bestandsdokumentation beim Auftraggeber.
- Beschaffung aller Planungsgrundlagen (ggf. RiLi des AG) einschließlich ggf. erforderlicher Lizenzen (GIS-System)
- Beschaffen aller externer Unterlagen: Raumordnungskataster, Bebauungsplanungen usw.
- Anlegen und Führen einer Adressliste.

# Passiv Technik - Netzplanung

## B. Planungsphasen in FTTB und FTTC - Projekten

### 2.1 Entwurfsplanung

- Ortsbesichtigung einschließlich Fotodokumentation (insbesondere Anfangs- und Endpunkte, Zwangspunkte, Engstellen und Sonderbauwerke)
- Erkundung und Abschätzen möglicher Erschwernisse, z.B. Naturschutz, Denkmalschutz usw.
- Grobplanung einer Trasse oder mehrerer Trassenvarianten (nur FTTC)
- Vorstellen des Vorhabens in persönlichen Terminen bei den einzelnen Genehmigungsinstitutionen
- Erste Grobkostenberechnung über die CAD für alle Varianten mit Oberflächenbestimmung aus der ersten Begehung für alle Varianten

# Passiv Technik - Netzplanung

## 2. 2 Entwurfsplanung

- Vorlage der Varianten beim Kunden und Entscheidung für eine Variante
- Beschaffung der Katasterkartenwerke im lokal vorhandenen Maßstab und Einarbeitung der Trassen
- Leitungsanfragen an alle im Trassierungsgebiet tätigen Leitungsbetreiber zur Ermittlung von Mitverlegungswünschen und Trassierungsrestriktionen
- Einarbeitung der Trasse in die Katasterkarten und Darstellung von topographisch bedeutsamen Elementen. (Straßen, Gewässer, Bahnlinie)
- Prüfung und Auflistung der Bereiche mit verschiedenen Genehmigungssituationen
  - Öffentlich (unter TKG)
  - Öffentlich - rechtlich (z.B. Naturschutz, Gewässerschutz usw.)
  - Privat (Wegesicherung) und
  - Bahn.

# Passiv Technik - Netzplanung

## 2. 3 Entwurfsplanung

- Planung der Bauausführungstechniken (z.B. offene Bauweise, Pflügen, fräsen, Spülbohrung, usw) Zusammenfassen der Verlegetechniken mit Angabe der Kilometrierung, in Plan und Tabelle
- Abstimmung der Trasse und Bautechniken informell mit den wesentlichen Trägern der öffentlichen belange. Aufnahme der zu erwartenden Auflagen und Einarbeitung aller Informationen in die Planung
- Kostenkalkulation unter Verwendung der detaillierten Planungsergebnisse in einer Tabellenkalkulation



# Passiv Technik - Netzplanung

## 3. Genehmigungsplanung

- Einarbeiten der Rückläufe aus den Mitverlegeranfragen und Fremdleitungsauskünften und wenn erforderlich, Korrektur der Verlegetrasse
- Erstellen der Genehmigungsunterlagen und Versand an die genehmigenden Institutionen
- Einholen aller Kreuzungsgenehmigungen
- Durchführen der Wegesicherung bei Nutzung von Privatgrund
- Erstellen eines Eigentümer und Pächter-Verzeichnisses mit Flur und Flurstücksbezeichnungen, sowie allen Kontaktdaten (wenn keine öffentliche Fläche)

# Passiv Technik - Netzplanung

## 4. Ausführungsplanung

- Übernahme der Genehmigungsaufgaben in die Trassenpläne
- Planung der Bauausführung mit Angaben zu
  - Anwendbarer Technik,
  - Überdeckung, Sandbettung, Parallelverlegung,
  - Auflagen aus Gestattungen,
  - Aller sonstigen für die Bauausführung wichtigen Informationen.
- Erstellen einer Baubeschreibung als Grundinformation für Bieter und am Bau Beteiligte
- Erstellen eines Leistungsverzeichnisses
- Eintragung der aus der Planung ermittelten Mengen und Massen in die Leistungs- und Preisverzeichnisse

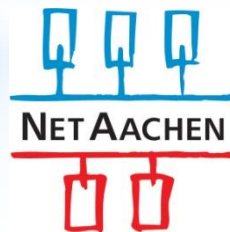
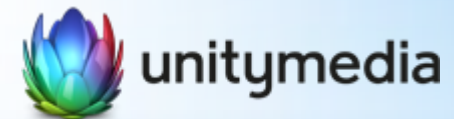
## C. Weitere Leistungen in FTTx - Projekten

- \* Baubegleitende Planung
- \* Vermessung der kompletten Tiefbauleistungen am offenen Graben
- \* Erstellen von Abrechnungsplänen für die Bauleitung
- \* Unterstützung der Projektleitung zum Baufortgang ( CAD-gestützt)
- \* Behördenmanagement zu „Verkehrsrechtlichen Anordnungen“
- \* Hauseigentümergegespräche mit Bauunterlagen für HE und Hausmontage
- \* Netzdokumentation

# Unsere Kunden



Vielleicht bald  
auch Sie?



# Passiv Technik - Netzplanung



Ihr Ansprechpartner:

Dietmar Funke  
Güterfelder Damm 69 - 71  
14532 Berlin - Stahnsdorf  
[dfunke@npsgmbh.net](mailto:dfunke@npsgmbh.net)  
Tel.: +49 3329 6999 800  
Mobil: 0160 930 502 52

# Passiv Technik - Netzplanung



**Wir bedanken  
uns für Ihr  
Interesse!**